

PRESSEMELDUNG

Bildungsunternehmen Tutoring for All erhält Preis von Kiwanis

10.000 Euro kommen rund 400 leseschwachen Grundschulkindern zugute

Hamburg/Zeven 7. Mai 2024 – Das Bildungsunternehmen Tutoring for All ist mit dem Kiwanis-Preis 2024 der Kiwanis-Foundation Deutschland e.V. ausgezeichnet worden. Tutoring for All ist ein gemeinnütziges Unternehmen, das Schulen ein evidenzbasiertes Tutoring-Programm für die Leseförderung von Grundschulkindern anbietet. Rund 2.150 Kinder konnten damit deutschlandweit bereits ihre Defizite beim Lesen ausgleichen. Der Geschäftsführer von Tutoring for All, Dr. Ekkehard Thümler, nahm den mit 10.000 Euro dotierten Preis für das Programm *Lesen mit dem Turbo-Team* am Freitag während der Convention des Kiwanis-Distrikt Deutschland in Zeven vom Förderverein der deutschen Kiwanis-Clubs entgegen.

Dem deutschen Schulsystem gelingt es seit Jahrzehnten nicht, Schülerinnen und Schülern zuverlässig Lesen, Schreiben und Rechnen zu vermitteln. Die Situation hat sich in den vergangenen Jahren maßgeblich verschlechtert: Heute haben am Ende der Grundschulzeit schon etwa 200.000 Kinder in jedem Jahrgang – rund jedes vierte Kind – beim Lesen den Anschluss verloren. Der Bedarf an wirksamen neuen Programmen zur Leseförderung ist hoch, wie auch das aktuelle Startchancen-Programm von Bund und Ländern unterstreicht.

Mit wirksamem Tutoring Lernrückstände aufholen

Tutoring ist eine gezielte und individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern durch Tutorinnen und Tutoren außerhalb des Regelunterrichts. Tutoring wurde in vielen wissenschaftlichen Studien untersucht und hat sich dabei als besonders leistungsfähiger Ansatz erwiesen, um gerade benachteiligte Kinder zu unterstützen. „Wir wollen das Tutoring-Programm *Lesen mit dem Turbo-Team* insbesondere in die am stärksten benachteiligten Schulen in Deutschland bringen. Wir können die

Bildungschancen von Kindern deutlich steigern und substanziell dazu beitragen, die Bildungsarmut in Deutschland zu reduzieren“, sagt Dr. Ekkehard Thümler. Bei der Umsetzung dieser Pläne unterstützt das 10.000 Euro hohe Preisgeld der Kiwanis-Foundation Deutschland e.V.

Dr. Thümler: „Für unser Tutoring-Programm qualifizieren wir Förderkräfte, die Schülerinnen und Schüler mit hohem Förderbedarf bei der Arbeit in Kleingruppen von zwei bis maximal sechs Kindern unterstützen.“ Das Programm setzt bereits Mitte der ersten Klasse an und beinhaltet derzeit die Lerninhalte bis Ende der vierten Klasse. Optimal sind 30 Minuten täglich, bis die Kinder ihre Lernrückstände ausgeglichen haben und wieder im Regelunterricht mithalten können. Üblicherweise geschieht dies in einem Zeitraum von sechs bis zwölf Wochen. Die Kosten tragen die durchführenden Schulen oder Sponsoren, für die Familien selbst ist das Programm kostenlos. *Lesen mit dem Turbo-Team* wird aktuell an 35 Schulen in neun Bundesländern mit 133 Tutorinnen und Tutoren durchgeführt. Es konnten bereits rund 2.150 Kinder, davon sind aktuell ca. 1.700 aktiv, von der Leseförderung profitieren.

Kiwanis-Preisgeld kommt rund 400 leseschwachen Kindern zugute

„Die Auszeichnung verleihen wir für das herausragende Engagement zur Verbesserung der Lesefähigkeiten von Grundschulkindern. Die besondere Leistung dabei ist die Übertragung und Anpassung eines innovativen, im angelsächsischen Raum erprobten digitalen Ansatzes der Leseförderung nach Deutschland, insbesondere zur Förderung benachteiligter Kinder“, so der Geschäftsführer der Foundation, Dr. Reinhard Katz. Das Preisgeld wird zu gleichen Teilen vom Kiwanis-Distrikt Deutschland und der Kiwanis-Foundation getragen.

Viele der 120 lokalen Kiwanis-Clubs haben bestehende Kontakte zu Schulen. Aktuell läuft mit Unterstützung von Kiwanis ein erfolgreiches Pilotprojekt von Tutoring for All an vier Schulen im Raum Baden-Baden. Das 10.000 Euro hohe Preisgeld dient als Anschubfinanzierung für weitere Schulen in ganz Deutschland. Wenn Schulen mit dem Turbo-Team arbeiten wollen, muss der lokale Club nur die Hälfte der 2.500 Euro hohen Programmkosten aufbringen, die andere Hälfte wird aus dem Preisgeld gezahlt.

Lesen mit dem Turbo-Team kann leicht und schnell von den Schulen eingesetzt werden und wird zusätzlich zum regulären Unterricht in Abstimmung mit den Sprach- und Fachlehrkräften durchgeführt. Die Auswahl der Kinder übernehmen die Schulen. Bis 2028 will Dr. Ekkehard Thümler mit 1.000 Schulen zusammenarbeiten und 60.000 Kinder pro Jahr fördern. Langfristig soll das Tutoring-Programm mindestens in 25 Prozent aller Schulen eingeführt werden.

Über Tutoring for All

Tutoring for All ist ein gemeinnütziges Start-up-Unternehmen, das Schulen ein wissenschaftlich fundiertes Tutoring-Programm für die spielerische Leseförderung von Schulkindern in Kleingruppen anbietet. *Lesen mit dem Turbo-Team* beruht auf einer digitalen Plattform und ermöglicht deshalb auch Tutorinnen und Tutoren ohne langjährige Qualifikation eine wirksame Förderung von benachteiligten Kindern. Das Tutoring-Programm steht allen Schulen in Deutschland zur Verfügung. Es beruht auf einem langjährig erprobten und positiv evaluierten System, das international bereits in weit über 1.000 Schulen zur Anwendung kommt. Ziel ist es, das Programm insbesondere in die am stärksten benachteiligten Schulen in Deutschland zu bringen, um so die Bildungschancen von Kindern deutlich zu steigern und einen substantziellen Beitrag zur Reduzierung von Bildungsarmut in Deutschland zu leisten. www.tutoringforall.de

Über Kiwanis

Kiwanis wurde 1915 in Detroit (USA) gegründet und ist eine weltweite Serviceclub-Organisation, deren 450.000 Mitglieder und Freunde sich unter dem Leitspruch "Serving the Children of the World" für das Wohl von Kindern und der Gemeinschaft einsetzen. Kiwanis will Kindern und Jugendlichen besonders dort gezielt, schnell, unbürokratisch und wirkungsvoll helfen, wo der Staat und die großen Wohlfahrtsorganisationen zu schwerfällig reagieren. Die Kiwanis-Clubs sind mit ihren Hilfsprojekten vor allem lokal aktiv. Die 2.500 Kiwanis in rund 120 Clubs in Deutschland haben oft bereits durch ihre Projekte wie Warnwesten für Schulanfänger, Lesepatzen, Schulranzen für bedürftige Kinder, Veranstaltungen zur Gewaltprävention gute Kontakte zu den örtlichen Schulen. www.kiwanis.de

Kontakt für Presseanfragen

Für Kiwanis Deutschland:

Anton Schlaier

Tel.: +49 171 41 61 565

E-Mail: Anton.Schlaier@kiwanis.de

Für Tutoring for All:

UHLMANN PR

Annette Uhlmann, Geschäftsführerin

Tel.: +49 173 521 15 75

E-Mail: a.uhlmann@uhlmann-pr.de